

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

326 (26.11.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326. Erstes Blatt. Samstag den 26. November

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 104118. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in der Gemeinde Sölschhausen (Amts Bretten) die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 22. November 1892.

Großb. Bezirksamt.
Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 30357. Die Selbstbereitung der Kost für die Gefangenen der Amtsgefängnisse betreffend.

Die Lieferungen von Fleisch, Brod, Milch und Rahm für die Gefängnisse dahier, sowie die Abgabe des Spülwässers sollen für die Zeit vom 1. Januar 1893 bis dahin 1894 im Submissionswege vergeben werden. Angebote sind binnen einer Woche bei Großb. Amtsgerichte dahier einzureichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen im Zimmer Nr. 2 eingesehen werden können.

Großb. Amtsgericht.
Rübhein.

Konkursverfahren.

Nr. 40410. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Süddeutschen Waaren- und Möbel-Greßhandels von Gustav Böler in Karlsruhe wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung durch Beschluß Großb. Amtsgerichts hier selbst vom 22. November 1892 aufgehoben.

Karlsruhe, den 24. November 1892.

Wirth,
Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

3.1.

Edung.

Der am 7. August 1856 zu Heilsheim geborene, zuletzt in Mühlburg wohnhafte Schreiner und Wehrmann II. Aufgebots Johannes Wirt, 1. Bt. an unbekanntem Ort abwesend, wird beschuldigt, als Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 7. Januar 1893, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 19. November 1892.

Mittelmann,
Gerichtsschreiber des Großb. Amtsgerichts.

Waisenhaus.

Durch Herrn Stadtpfarrer Schmidt erhielten wir als Geschenk eines Ungenannten zwei Mark für unsere Anstalt und sprechen dafür unsern Dank aus.

Karlsruhe, den 24. November 1892.

Der Verwaltungsrath.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur

Montag den 28. November, Abends 8 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. S. Heinemann von Frankfurt:

„Lippmann Heller und seine Zeit“.

(Äußere Geschichte und Kulturleben der Juden zur Zeit des dreißigjährigen Krieges.)

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 Mk.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 Mk. an der Kasse. An unentgeltliche junge Kaufleute und Lehrlinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefaniensstraße 9, parterre (täglich von 12—2 Uhr), abgegeben.

Nationalliberaler Verein.

Samstag den 26. November, Abends halb 9 Uhr,

Versammlung

im großen Saale der Schrempf'schen Brauerei, wozu wir unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen zu zahlreichem Besuche hiermit freundlichst einladen.

Tagesordnung: Das allgemeine und direkte Wahlrecht im Staat und in der Gemeinde.

Der Vorstand.

3.3.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 28. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, die nachbeschriebene, dem Fabrikant Rudolf Linke in Grünwinkel gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen II. Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

R.G.B. XVI. 3162.

Das in der Auguststraße dahier unter Nr. 3, einerseits neben Bierbrauer Ferdinand Hammel, andererseits neben Kutscher Jakob Schüller gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, beträgt zu

achtundzwanzigtausend Mark.
Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Waldstraße 52, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. November 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großb. Notar

Beck.

3.3.

Versteigerung von Eiswiesen.

Montag den 28. ds. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

werden in der Wirthschaft „Ervoll“ in Karlsruhe die unter Wasser gelegten Ärar. Wiesen auf dem Kammergut Gottesawe mit ungefähr 22 ha für den Winter 1892/93 zur Eisgewinnung in Losabtheilungen öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. November 1892.

Großb. Domänenverwaltung.

2.2.

Kreuz.

Eine kleine Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sogleich zu vermieten. Näheres Hüppertstraße 5, parterre.

Pferd-Versteigerung.

Künftigen Montag den 28. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr, läßt das 1. Babilische Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 in Hofe der alten Dragoner-Kaserne in Karlsruhe ein austrangirtes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend versteigern.

Pianino-Versteigerung.

Samstag den 26. November, Nachmittags 2 Uhr, wird im Auktionslokal Zähringerstraße 29 im Auftrag gegen Baarzahlung zum Höchstgebot öffentlich versteigert: ein sehr gut erhaltenes Pianino, freuzsaitig, mit Metallstimmstock, wozu Liebhaber einladet
S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Ungarierstraße 49 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller per sofort zu vermieten.

Kaiserstraße 101/3 ist sogleich oder später zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zuggehör. Näheres ebendasselbst im Laden.

Kaiserstraße 191 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 191 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

Klauprechtstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort zu vermieten.

Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zuggehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 101/3 im Laden.

Kronenstrasse 46 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine aus 2 Zimmern und allem Zuggehör bestehende Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Kalmbach, Restaurateur.

Schneffelstraße 20 ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern und Zuggehör sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 143.

Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist per 23. Januar der 3. Stock von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.

Wilhelmstraße 24 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, von 2 Zimmern mit Küche, Wasserleitung und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 152 oder daselbst im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschküche auf sofort oder auf April: Klauprechtstraße 22. 5.3.

6.4. Dirschstraße 100 ist das Thurmzimmer mit Nebenzimmer sowie Küche an eine ruhige, kleine Familie oder auch an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Nag van Venrooy, Kurzenstraße 27 im 2. Stock.

Wohnung mit Stallung und Wagenremise. Kaiserstraße 233 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, zwei Mansarden und sonstigem Zuggehör, nebst Stallung für vier Pferde, Wagenremise und Wartschzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Per 23. April k. Z. wird eine kleine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zuggehör, sowie ein kleines Magazin dauernd zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Beschreibung und Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5964.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Waldstraße 17 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später billig zu vermieten; auch kann derselbe vorübergehend für einen Ausverkauf vermietet werden. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ein schöner Laden mit zwei großen Schaufenstern und Kontor, auf Wunsch auch eine passende Wohnung dazu, ist auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 37/39 im Möbelladen.

Zu vermieten. Ein Laden mit 2 Schaufenstern, anstößender Wohnung und Werkstätte ist sogleich preiswerth zu vermieten. Näheres Herrenstr. 8.

Laden mit Wohnung,

Kaiserstraße, beste Geschäftslage, Winterseite, auf 23. April 1893 zu vermieten. Magazinräume, Keller, Garten, mit besonderer kleiner Wohnung. Auf Wunsch noch eine Wohnung im 4. Stock. Näheres Dirschstraße 4, unten. 5.2.

Wohnungen

werden auf April 1893 gesucht durch W. Gutekunst, Waldstraße 52. 6.5.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Kreuzstraße 20 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

*2.2. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten: Spitalstraße 36, zwei Treppen hoch.

3.3. Kaiserstraße 128 ist eine Mansarde, gut möbliert, zu vermieten. Am liebsten an ein Fräulein, welches ein Geschäft besucht. Näheres im Laden.

*3.3. Epitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, sind zwei hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Epitalstraße 25, Eingang links, zwei Treppen hoch. Ebendasselbst ist auch ein freundlich möbliertes Zimmer mit guter Pension an einen bessern Arbeiter zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten: Ruppertstraße 48 im 2. Stock.

3.3. Eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zuggehör (im 1. Stock des Hintergebäudes Sofienstraße 28) ist sogleich oder später zu vermieten und kann jederzeit eingesehen werden.

* Ein heizbares, freundliches, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Amalienstraße 6 im 3. Stock.

Herrenstraße 58, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes, zweifenstriges Zimmer sogleich zu vermieten. 2.2.

Zirkel 13, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf 15. Dezember an einen bessern Herrn zu vermieten. *2.1.

Möbliertes Zimmer nebst Stallung zu vermieten. 3.3. Amalienstraße 55 sind zwei fein möblierte, sowie ein einfaches Zimmer, ferner Stallung für 3 Pferde sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer. Ein bis zwei große, unmöblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Keller und Mansarde dazu gegeben werden. Näheres Kaiserstraße 54 in der Bel-Stage.

Zur Dirschbrücke. 3.3. Zwei hübsche Nebenzimmer mit Piano, event. ein großer Saal für Gesellschaften und Vereine, sind zu vergeben.

Zimmer! Fein möbliertes Zimmer mit komfortabler Einrichtung im Vorderhaus, im Hinterhaus ein desgl. hat sogleich zu vermieten: Rodensteiner, Herrenstraße 16.

3.1. Grenzstraße 10a ist eine helle, geräumige Werkstätte mit Schopf auf 23. April zu vermieten. Auskunft wird in der Wirtschaft erteilt.

Zimmer-Gesuch. Eine alleinstehende Frau sucht sofort ein Zimmer mit Pension zu 50 M. monatlich. Offerten unter J. P. 623 befördert die Annoncen-Expedition K. Hellmuth, Pforzheim.

Dienst-Anträge.

Gesucht wird auf Weihnachten ein Altes, reinliches Mädchen, welches gut waschen und putzen kann. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein evangelisches Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten willig besorgt, wird für Weihnachten gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Gesucht wird auf 1. Dezember für eine kleine Familie zu allen häuslichen Arbeiten ein braves, fleißiges und mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen. Zu erfragen Schützenstraße 16 im 3. Stock.

*3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen oder tüchtige ältere Person, welche selbstständig kochen kann und in den sonstigen Hausarbeiten erfahren und willig ist, kann bei 200 Mark jährlichem Gehalt und freundlicher Behandlung sofort bleibende Stelle als Köchin finden. Reisekosten werden bei gutem Verhalten mit erstem Vierteljahrslohn erlegt. Offerten mit Zeugnisabschriften an Frau M. Butler, Privatier, Ueberlingen am Bodensee.

Kapital-Gesuch.

800-1000 M. werden von einem Geschäftsmann gegen gute Bürgschaft gesucht. Gest. Offerten wollen unter Nr. 5934 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. *3.3.

Kapital-Gesuch.

5.2. Es werden auf II. Hypothek (sehr gute Objekte) gesucht 5000 - 6000 M. und 800 - 1000 M. Gest. Offerten unter Nr. 5944 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

500 Mark

werden gegen gute doppelte Bürgschaft von einem Geschäftsmann aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5967 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haupt-Agentur Karlsruhe.

*3.2. Eine gut eingeführte Militärdienst- und Aussteuer-Bes.-Gesellschaft ist per 1. Dezember neu zu besetzen. Vollkommene selbstständige Stellung bei hoher Abschluss-Provision und Incaasso-Spesen. Offerten unter Nr. 5928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Küche, Hotelburden, und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungs-Büreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Schrift, welcher Lust hat, die Kaufmannschaft zu erlernen und dem Gelegentlich geboten ist, sich gleichzeitig im Kaufsache auszubilden, kann per sofort in die Lehre treten. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 5939 auf dem Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gesucht

ein intelligenter und williger Lehrling

Lehrling

mit schöner Handschrift in's Bureau eines großen Restaurant L. Rangs und Weinhandlung in Baden. Kein Lehrgeld. Kost und Wohnung frei. Gut empfohlene und solche von statischer Figur werden bevorzugt. Offerten (Photo, raphie und Schulzeugnisse) unter Nr. 5968 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Auf einem Versicherungs-Büreau wird ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift sofort oder später gesucht. Je nach Qualifikation baldige Bezahlung. Offerten unter F. 62600a an Haasenstein & Vogler A.-G., Kaiser Wilhelm-Platz 1 zu richten.

Ein junger Kaufmann

*2.2. Ein junger Kaufmann mit 4000 Mark wünscht ein rentables Geschäft zu übernehmen event. sich an einem solchen zu beteiligen. Offerten sind unter Nr. 5935 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Zwischenhand verboten.

Lehrmädchen gesucht.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, kann in einem größeren hiesigen Geschäfte, in welchem nur Damen verkehren, in die Lehre treten. Vergütung sofort pro Monat 10 Mk. Offerten bittet man unter Nr. 5939 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

Ein fleißiger, durchaus ehrlicher Mann, 29 Jahre alt, verheiratet, von guter Bildung, sucht Beschäftigung irgend welcher Art, als Schreiber, Büreaudienst, Ausläufer, Portier, Beileiter u. s. w. Anträge bescheiden. Gest. Offerten unter Nr. 5963 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Kleidermacherin.

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den gebildeten Damen zur Aufbringung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe. Bei eleganter und besser Arbeit werden billige Preise zugesichert. Zu erfragen Kriegstraße 36 im Seitenbau.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine reinliche, zuverlässige Frau sucht einen Monatsdienst, auch nimmt dieselbe Beschäftigung im Waschen und Putzen an. Näheres Amalienstraße 75 im Hinterhaus, parterre.

Haus-Verkauf.

*22. Ein gut rentirendes Haus mit ganzbarem Speisereichthum, großem Hof und Werkstätte ist sofort um billigen Preis zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 5955 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

*33. Ein neu erbautes Haus mit großem Laden in sehr guter Lage der Kaiserstraße ist preiswürdig dem Verkauf an direkte Stehhaber ausgesetzt. Anzahlung circa 15 000 Mk. Anträge unter Nr. 5893 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Haus mit Wirthschaft

Ist unter günstigen Bedingungen in guter Lage an solider Baute sofort zu verkaufen. Dasselbe ist rentabel, schön und praktisch eingerichtet, und wäre tüchtigen Leuten eine sichere Existenz geboten. Zu erfragen beim Eigenthümer: Friedenstr. 7.

Ausstellungsmöbel,

neue feine Arbeit, für Salon und Schlafzimmer, sind im Auftrage zum halben Preise zu verkaufen bei

Bernh. Grothues,

*22. Möbelfabrik, Bestenstraße 31.

*34. Wegen Verzug ist ein

Piano

mit noch noblelem und feinem Ton, wenig gebraucht, zu verkaufen Anzuleben Schützenstr. 3, parterre.

***22. Ein Brenn-Apparat**

zum Brennen auf Holz und Ober ist preiswürdig zu verkaufen: Schloßplatz 8, eine Treppe hoch.

Meher's Conversationslexikon,

16 Bände, neueste Auflage, ist um den billigen Preis von 75 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5933 an das Kontor d. s. Tagblattes. *22.



Briefmarken-Handlung,
Schätzungs- und Untersuchungsstelle,
Kaiserstrasse 170.

Verkauf, Ankauf, Tausch von
Briefmarken, Ganzsachen und
Sammlungen.
Commissions-Verkauf.

Pferd-Verkauf.

*32. Stefaniestraße 96 im Stall steht ein 3-jähriger, brauner Wallach, geritten, unter einer Dame gegangen und einspännig gefahren, wegen Ueberfüllung des Stalles zu verkaufen.

***22. Fox-terrier,**

echte Rasse, 3 Monate alt, ist zu verkaufen. Näheres im Reitinstitut d. s. Herrn Gau, Küppelstraße.

Weingrosshandlung Adolf Steiner,

Karlsruhe und Offenburg,

prämiiert ersten Ranges.

Prinzip: Solide Bedienung, billige Berechnung.

Empfehle mein grosses Lager selbstgekelterter badischer Weiss- und Rothweine — letztere sind vorzügliche Sanitätsweine, wesshalb allen ausländischen hitzigen Verschnittweinen vorzuziehen.

Besonders empfehle: **Affenthaler, Durbacher, Zeller** und **Kaiserstühler Rothweine; Durbacher Weissherbst, Clevner, Klingelberger, Ruländer** und **alte Markgräfler.**

Punsch-Essenzen

in nur besten Qualitäten und ersten Marken, und zwar:

Arac-, Rum-, Orangen-, Burgunder-, Portwein-, Schweden-, Ananas-, Sherry-, Kaiser- sowie Cederlund's Genuine Caloric-Punsch (kalt zu trinken)

empfehle billigst

84.

Max Homburger's

Haupt-Filiale,

124a Kaiserstrasse 124a.

Karl Acker, Weingrosshandlung, Wiesbaden.

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preussen, sowie mehrerer anderer Höfe.

Special-Haus für Rheingauer- und Moselweine.

Cabinet- und Original-Abfüllungen aus der Königl. Preuss. Domänenkellerei.

Originalweine aus dem berühmten Herzogl. Nassauischen Cabinetkeller.

Vertreter für **Karlsruhe** und **Baden-Baden:**

Karl Baumann, Karlsruhe, Akademiestraße 20,

in einzelnen gangbaren Qualitäten Lager am hiesigen Plage.

83.

**Cacao's und
hocoladen**
in allen Qualitäten & Preisen
Gebr. Eichberg
Hoflieferanten.
DARMSTADT.

Birkenbalsam-Seife

von der Parfümerie-Union Berlin ist wegen ihres vegetabilischen Gehaltes die einzige Seife, die zur Erhaltung eines wunderbar zarten Teints unerlässlich ist.

à Stück 50 Pfg. zu haben bei **Gust. Müller**, am kath. Kirchenplatz, **H. Bassler**, Durlacherstr. 3, **F. Sipfle**, Durlacherstr. 12, **Ad. Hofherr**, Herrenstr. 35, **A. Maier**, Kaiserstr. 113, **Hch. Rothweiler**, Kronenstr. 43, **E. Fritz**, Schützenstr. 65.

Zu haben in allen
besseren Geschäften
der Branche.

*44.

Zu kaufen gesucht.

21. Zwei Regulirfällösen, 1 Porzellanofen, gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. G. H. Anerbietungen im Bureau Kaiserstraße 9 erbeten.

22. Gegen baar wird im Auftrag zu kaufen gesucht ein

gebrauchtes Pianino

in der Preislage bis zu Mk. 300. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstr. 31.

Gebrauchte Blechkannen

werden zu kaufen gesucht. Anerbieten befördert unter Nr. 5965 das Kontor des Tagblattes.

Ankauf.

Ich zahle für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel, Uniformen und dergleichen den reellsten Wert.

M. David, Brunnenstraße 2.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy**, Spitalstraße 7, Ecke, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Gänselebern

werden von jetzt an fortwährend angekauft: Luisenstraße 59 im Laden. *4.2

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: früher Kreuzstr. 16, jetzt Ecke der Bähringer- und Kreuzstraße 10 im 2. Stod, bei der kleinen Kirche.

Frau **Eisele**.

Schutt

Kann gegen Vergütung von 20 Pfennig pro Fuhr abgeladen werden bei

A. Elsch, Bauunternehmer, Bernhardsstraße.

Das Zahn-Atelier

Joseph Müller

befindet sich vom 23. Oktober 1892 an nicht mehr Karls-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), sondern

34 Kaiserstraße 34,

zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.

Die Haupt-Filiale der Weingrosshandlung

Max Homburger,

124 a Kaiserstrasse 124 a, nächst der Kaiser-Passage, ist die beste Bezugsquelle für

Flaschenweine, Schaumweine, Cognac, Kirschenwasser, Liqueure.

1^a Medizinal-Leberthran

empfiehlt in neuer Waare Hofdrogerie **Carl Roth**.



Durch größere abgehaltene Treibjagden empfehle ich:

Damwild u. Reh:

Schlegel und Biemer zu jedem annehmbaren Preis,

Büge und Ragout äußerst billig, frischgeschossene

Berghasen

von W. 2.50 an,

ferner: franz. Voularden, Gänse, Enten, Hähnen, Suppenhühner, Tauben, Wildenten, Fasanen, Schnepfen, Krammetsvögel bei

L. Pfefferle,

Hirschstraße 31, und auf dem Markte.

2.2.

Von gestern abgehaltenen Treibjagden erhalte ich 10 Stück

Wildschweine

und verkaufe ich solche in ganzen wie auch in zerlegten Stücken.

L. Pfefferle,

Hirschstraße 31, und auf dem Markte.

2.2.

Sauerkraut,

selbsteingemachtes, Silber-, per Pfund 10 Pf., per 100 Pfund W. 8.— empfiehlt **Fritz Leppert.**

Ausstellung
bei
Puppen- L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstrasse 205.

Auf die in der Vorhalle meines Hauses arrangirte Puppenausstellung erlaube ich ergebenst aufmerksam zu machen.

Preise anerkannt billig.

3.2.

Gefl. Weihnachts-Aufträge

werden baldthunlichst erbeten und beste Ausführung in allen üblichen Verfahren zugesichert.

Hochachtungsvoll

6.3.

Carl Ruf, Hofphotograph,

Karlsruhe, 26 Amalienstrasse 26.

Niederlagen

meiner gangbarsten

Flaschenweine,

insbesondere der Sorten:

- Tischwein I. . . à 45 Pf.,
- Tischwein II. . . „ 50 „
- Ungsteiner . . . „ 60 „
- Markgräfler . . . „ 100 „
- Affenthaler . . . „ 130 „
- Blutwein . . . „ 110 „
- Malaga $\frac{1}{2}$ Fl. à M. 2.-; $\frac{1}{4}$ Fl. à M. 1.10,
- Tokayer $\frac{1}{4}$ Fl. à M. 2.25; $\frac{1}{2}$ Fl. à M. 1.25,
- $\frac{1}{4}$ Fl. à 75 Pf.,

befinden sich bei den Herren:

- A. Aydt, Luisenstraße 16,
- H. Baumann, Kreuzstraße 10,
- K. Baumann, Augartenstraße 47,
- J. Becker, Akademiestraße 18,
- A. Börsig, Waldhornstraße 24,
- C. Bürkle, Ettlingerstraße 43,
- A. Eohle, Bismarckstraße 33a,
- J. Funderger, Marienstraße 27,
- C. Hentschker, Erbprinzenstraße 32,
- C. Hurter, Säbringerstraße 98,
- E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
- H. Meyle, verlängerte Säbingerstraße 82,
- Fried. Reis, W. rderplatz 27,
- Ph. Risler, Stefanienstraße 47,
- A. van Venrooy, Belfo istraße 7.

Hier sind auch kleinere Flaschenweine, sowie Spirituosen und Liqueure in großer Auswahl zu Originalpreisen vorrätig.

C. Wagner, Durlacherstraße 24.

Ich bemerke noch, daß meine Malaga- u. Tokayer-Weine mehrfach ärztlich empfohlen sind und von jedem Kranken u. Genesenden ruhig getrunken werden dürfen.

Mein Ungsteiner zu 60 Pf. die Flasche gehört mit zum Besten, was in dieser Preislage geboten werden kann.

Max Homburger,

Weingroßhandlung,

30 Kronenstraße 30

und

124a Kaiserstraße 124a

(nächst der Waldstraße).

Bordeaux-Weine von M. 1 excl.

Cognac, franz. (sine Champagne), in 5 u. 10 Ltr.-Korbflaschen, sowie $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen garantiert rein und für Kranke empfohlen durch

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfehlte billigt 2.2.

Schönes Tafelobst.

Wir empfehlen alle Arten

Handschuhe

in großer Auswahl, sowie im Preise herabgesetzte

Winter-Handschuhe,

bessere Qualität.

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 133, dem Museum gegenüber.

83.



Eugen Dahlemann,

W. Finkh's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.
Toppfen für Haus, Jagd und Promenade, Paletots, Sabelocks, Hohenzollernmäntel, Regenmäntel, Schlafröcke zu billigen Preisen.

82.

Stoffkragen, Manschetten u. Vorhemde

bestes, unübertroffenes Fabrikat



reine Leinen-Appretur, daher von Leinewäsche durchaus nicht zu unterscheiden, aus der Fabrik von



H. J. Brams, Inhaber: Max Hennig & Julius Pitz, Düsseldorf

Vorrätig bei A. Lindenlaub, Kaiserstrasse 191,

H. Tisch, Kronenstrasse 45,
Geschw. Burg, Kaiserstrasse 239.

Ausverkauf

VON Papier-, Leder-, Galanterie- und Bronzewaaren etc. etc.

Die aus der früheren Firma E. Doering Nachf., (Martin Salomon) noch vorhandenen großen Waarenbestände sollen zu durchschnittlich halben bis herab zu Viertel-Preis verkauft werden. 128.

Eine Ausstellung der zu Weihnachts-Geschenken geeigneten Artikel befindet sich im Laten

Karlstrasse 29a,

zu deren Besuch ergebenst eingeladen wird.

Wiener Schuhwaaren-Lager S. Illig.

Kaiserstraße 199a, Ecke der Waldstraße,

empfehlte zur Wintersaison sein großes Lager in allen Arten Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinder-Schuhwaaren in nur bester und reellster Waare zu den äußersten Preisen. Reparaturen aller Art werden sofort gut und billigt besorgt. 43.

Die Badische Handelsbank

Kaiserstraße 205, Karlsruhe, Kaiserstraße 205,
eröffnete ihren Geschäftsbetrieb den 21. November 1892.

Champagner,
Marke
E. Mercier & Co.,

Epernay,
empfiehlt in allen Qualitäten
zu Originalpreisen à Mk. 3.—,
3 50, 4.— etc. etc. flaschen-
weise, in Körben billiger, im
Alleinverkauf 20.11.

Max Homburger,
Weingrosshandlung,
30 Kronenstrasse 30,
Hauptfiliale
121a Kaiserstrasse 121a.

SCHUTZ-MARKE

Marca Italia
10.3.
roth und weiss
Durch
königl. ital. Staats-Controle
garantirt reine Tischweine der
Deutsch-Italienischen
Wein-Import-Gesellschaft
Daube, Donner, Kinen & Co.
90 Pf. per Flasche ohne Glas
85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas.
sowie sämtl. Marken der Ge-
sellschaft. Zu beziehen
J. Rosenkranz,
Kaiser-Allee 51.

Apotheker C. F. Schoch's
Kola-
Pulver, Tabletten, Pastillen, Bröckchen
und Biscuits.
Bewährte diätetische Mittel
bei körperlicher und geistiger Abspannung, bei
Störungen der Herz-, Nerven- und Verdauungs-
Functionen. Näheres durch den jeder Schachtel
beigegebenen Bericht.
Vorräthig in den Apotheken und in Droguerien.

44
Karlsruhe.
Samstag den 26. November 1892
II. Abonnements-Konzert

des
Großh. Hof-Orchesters
im grossen Saale des Museums,
unter gefälliger Mitwirkung der Großh. bad. Kammerfängerin Frau **Lulise Reuss**
und des Großh. bad. Hofchauspielers Herrn **Hugo Waldeck**.

Programm.

1. Musik zu Göthe's Trauerspiel "Egmont" (op. 84) L. v. Beethoven.
Das verbindende Gedicht von Michael Bernays.
2. Große Symphonie in C-dur Franz Schubert.
a. Andante. Allegro ma non troppo. b. Andante con moto.
c. Scherzo. Allegro vivace. d. Finale. Allegro vivace.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Einzelbillet.

Einzelbillet: Reserv. I. Abth. Saal 4 M. 50 P.,	Einzelbillet: Saal (nichtreservirt) 2 M. 50 P.,
" do. II. " 3 M. 50 P.,	" Gallerie (nichtreservirt) 1 M. 50 P.
" do. Gallerie . 2 M. 50 P.	

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** (Ritterstraße) und an
der Abendkasse, für nichtreservierte Plätze auch bei Herrn **O. Kaffert's** Nachfolger (**H. Kunz**),
Konzertzettel à 10 Pf. jedoch nur an der Kasse zu haben.

Vorgekommene Mißbräuche veranlassen uns, streng darauf zu halten, daß die Abonnementsbillete
ohne Ausnahme jedesmal vorgezeigt werden, und wird der Eintritt ohne Billet nicht zugelassen.
Um Störungen zu vermeiden, werden während der Aufführung eines jeden Musikstückes die Thüren
geschlossen.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraum zu verweilen.
Der Zutritt zur Gallerie ist nur auf der Wendeltreppe gestattet.

Generalprobe

Samstag den 26. November, Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Hierzu sind Billete an der Kasse für Abonnenten à 1 M. für Nichtabonnenten à 1 M. 50 P. zu haben.

Karlsruher  **Liederkranz.**
1241.

Samstag den 26. November 1892

22.

Tanz-Unterhaltung

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.

Anfang 8 Uhr.

Ende 12 Uhr.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familien-Angehörigen werden hierzu
freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Münchener Eberlbräu, Karlsruhe, Kreuzstrasse 33.

Die Eröffnung meiner neu hergerichteten Lokalitäten auf **Samstag den 26. November d. J.** zeige ergebenst an.

Hochachtungsvoll

Hermann Schütz.

3.2.

Bedeutende Preisermäßigung.

Um mein sehr großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Kleider zu räumen, verkaufe von jetzt an 25 Prozent billiger.

Auf Lager sind fertig: Spätjahrs- und Winter-Überzieher in riesiger Auswahl, Havelocks für Spätjahr und Winter in größter Auswahl, Hohenzollern-Mäntel mit kurzer und langer Pelzine in sehr großer Auswahl, Paletots und Mäntel für Jünglinge und Knaben in allen Stoffen und allen Preisen in riesiger Auswahl.

Schlafröcke in allen Stoffen werden ganz besonders billig verkauft.

Th. Lippmann,

Kaiserstraße 68.

4.4.

Dreitheilige Toilette-Spiegel,

Photographie-Ständer in Fächerform, Photographie-Rahmen

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

5.2.

Spiel- u. Arbeitskasten

f. Toilette, Schmuck u. Handschuhe,

Thee- u. Tabakkasten etc. etc.,

Kassetten

in Holz, Leder und Plüsch
empfiehlt

3.1.

C. Feigler,

Grossh. Hoflieferant.

Mailänder Schmuckwaaren-Bazar.

Einem tit. Publikum von Karlsruhe und Umgegend die Mittheilung, daß ich

Erbprinzenstraße 26

eine **Weihnachts-Ausstellung** in
deutschen, französischen, englischen und italienischen Schmuckwaaren,
Wiener und Offenbacher Lederwaaren
errichtet habe, zu deren Besuch ich ganz ergebenst einlade.

Hochachtungsvoll

Val. Scharhag,

Erbprinzenstraße 26,

im Hause des Herrn A. Hoffmann, Mechaniker.

3.3.

Zurückgesetzt:

- Brüffelsteppiche für ganze Zimmer, beste Qualität, per Meter Mt. 4.80,
- Brüffelsteppiche, Reste von 6 bis 15 Meter, per Meter Mt. 4.—,
- Tournayvelour für ganze Zimmer per Meter Mt. 6.50,
- Tournayvelour, Reste von 6 bis 15 Meter, per Meter Mt. 6.—,
- abgepaßte Portièren (Restbestände für 1—2 Fenster) von Mt. 6.— an per Fenster.

Dreyfuss & Siegel, Hoflieferanten.

9.8.

Brietpapiere, Briefkarten,

grosse Auswahl, in einfacher, mittel- und hochfeiner Waare

bei **Hermann Schmidt,**

Kaiserstrasse 159, Ecke
der Ritterstrasse.

8.4.



Nähmaschinen-Fabriklager **Hermann Provo. — Kaiserstrasse 40.**

Monopol-Fabrikate ersten Ranges.

Prospect gratis und franco.

90.18.

Nähmaschinennadeln, prima Qualität, säurefreies Nähmaschinenöl, Bestandtheile 2c. 2c.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chz. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.